



Der „Zeitlose“



MARKANT:
Klare Linien zeichnen den Tempeo aus – bis hin zum Kleiderbügel, der in die Kopfstütze integriert werden kann.

Auf der Orgatec wurde er angekündigt, jetzt ist er da: der Bürodrehstuhl Tempeo von KÖHL. Nach seinem Leitmotto „schlicht, minimalistisch und klar“ hat ihn der Designer Justus Kolberg geschaffen. Herausgekommen ist ein unaufdringlicher Stuhl mit leicht zu bedienenden ergonomischen Einstellmöglichkeiten. Und gemäß „nomen est omen“ soll Tempeo zeitlos sein, also auch künftig in jede Umgebung passen.

Das optische Markenzeichen von Tempeo ist die schlanke Rückenlehne, die es in den Polstervarianten „Fresh“ und „Wave“ gibt. Diese unterscheiden sich in dem Bezug der Rückenschale, die bei beiden Varianten einen Hohlraum für die Luftzirkulation bildet: Während Wave komfortabel gepolstert ist, lässt Fresh den Rücken durch das neuartige 3D-Netzgewebe richtig „atmen“. Dabei bietet die Wave-

Polsterung ein markantes Erscheinungsbild durch das Hinüberfließen des Bezugsstoffs in die Rückenlehne. „Das Tempeo-Leitmotiv ist die optische Verbindung zwischen Rücken und Vorderseite – durch den Übergang des Bezugs in die Linienführung des Rückens“, erläutert der Produktdesigner.

Für den nach dem Baukastenprinzip entwickelten Drehstuhl stehen zahlreiche Optionen zur Verfügung, mit denen ein Designstuhl zum ergonomischen Alleskönner ausgebaut werden kann. Für die Rückenlehne wurde Bewährtes und Bekanntes weiterentwickelt: So ist diese zehnfach höhenstellbar und bietet eine wirkungsvolle Unterstützung im Lordosen- und Schulterbereich. Noch ergonomischer wird die Rückenlehne mit der optionalen KÖHL-Bandscheiben-Stütze (KBS), mit der man die Tiefenwirksamkeit für den Lordosenbereich mit wenigen Umdrehungen einstellen und so Verspannungen vorbeugen kann. Auf Wunsch wird der Drehstuhl mit einer Kopfstütze ausgestattet, ebenso mit einem Kleiderbügel, der das Jackett aufnimmt.

Der Komfortsitz mit Seitenprofil kann optional – auch nachträglich – mit dem Air-Seat ausgestattet werden: Das Zweikammer-Luftkissen besitzt ein Ventil, über das sich die enthaltene Luftmenge jederzeit regulieren lässt: Viel Luft macht den Sitz fest, bei weniger Luft wird er beweglicher. Dann fördert er mehrdimensionale Mikrobewegungen und trainiert durch häufige Spannungswechsel die tiefliegende Rückenmuskulatur. Durch die sanfte seitliche Beckenkipfung wird die Muskulatur aktiviert und die Haltung optimiert.

„Das Tempeo-Leitmotiv ist die optische Verbindung zwischen Rücken und Vorderseite – durch den Übergang des Bezugs in die Linienführung des Rückens.“

JUSTUS KOLBERG, Kolbergdesign



Die Bedientasten sind gut erreichbar in den Sitz integriert. Es lassen sich die Stuhlhöhe und die serienmäßige Sitztiefe einstellen. Die schlanke „Ergo-Synchron-Mechanik-Plus“ verbessert den Bewegungsablauf und sorgt für ein aktives Sitzenerlebnis durch die dynamische Sitzneigeeinstellung (DSN). Über ein Handrad kann der Gegendruck der Rückenlehne reguliert werden. Optional kann man das Mechanikgehäuse aus Aluminium auch ohne DSN wählen. Oder die Alternative: Die „Auto-Synchron-Mechanik“ stellt sich automatisch auf das Gewicht des Sitzenden ein.

Sieben moderne Farben für die Bezüge von Polster und Rückenlehne stehen zur Wahl, wobei sich die Stoffstrukturen beim Tempeo Wave für Sitz und Rücken voneinander unterscheiden, darüber hinaus gibt es ausge-

wählte Kunststoffteile nicht nur in klassischem Schwarz, sondern auch in TGrey (Tempeo-Grau). Die Fusion von Design, Ergonomie und Funktionalität war das Ziel, das KÖHL bei der Entwicklung von Tempeo verfolgte. Doch bei allen Komponenten hatte der Hersteller auch die Nachhaltigkeit im Blick. Als Ergebnis meldet er 95 Prozent Recyclingfähigkeit. Da er für die Bauteile eine lange Lebensdauer verspricht und fünf Jahre Garantie gibt, kann der Stuhl viele, viele Jahre genutzt werden, bevor ihm das Recycling blüht.

„Das klar strukturierte Variantenkonzept erleichtert dem Interessenten die Auswahl“, betont Volker Speer, verantwortlich für Marketing und Kommunikation bei KÖHL. „Innovation ist, wenn's einfach ist.“

Anja Knies ■



**TAG UND NACHT
ZEITLOS:** Das Design des Tempeo soll jederzeit eine gute Figur machen.